

**N i e d e r s c h r i f t**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung am 26. 10. 2017 um 19.00 Uhr**  
**im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Graal-Müritz,**  
**Ribnitzer Straße 21 in 18181 Graal-Müritz**

**Anwesend:** BV Frau Dr. Benita Chelvier  
GV Herr Dorroch  
GV Herr Johannssen  
GV Herr Rühs  
GV Herr Schulz  
GV Herr Schulta  
GV Herr Kreuzmann  
GV Frau Conteduca  
GV Herr Gottschalk  
GV Frau Lübke

**Entschuldigt:** GV Herr Behrens  
GV Herr Witt  
GV Herr Griese  
GV Herr Völpel  
GV Herr Harmsen

**v.d.Verwaltung:** Frau Taraschewski 1. Stellv. Bürgermeisterin  
Herr Wollbrecht Kämmerei  
Frau Wegner Ordnung u. Soziales

**Gäste:** 3

**Protokoll:** Frau Gattschau

Die Vorsitzende Frau Dr. Benita Chelvier eröffnet um 19.00 Uhr die Beratung, begrüßt alle Gemeindevertreter, Vertreter der Verwaltung und Gäste und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Von 15 Abgeordneten sind 10 anwesend, 5 Abgeordnete haben sich zur heutigen Beratung entschuldigt.

Die Unterlagen sind allen form- und fristgemäß zugegangen.

Die ausgereichte Tagesordnung wird um den TOP 13, Vorlage G 63-10/2017 „Nachtrag zur Sanierung Ortgangbretter Rathaus Graal-Müritz“ ergänzt. Der TOP wird nach TOP 10 eingeordnet.

Somit ergibt sich folgende **Tagesordnung**

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
3. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 28. 09. 2017
4. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung der Gemeindevertretung

5. Festsetzung des Wahltermins zur Bürgermeisterwahl 2018 – Antrag der CDU  
Vorlage G 57-10/2017
6. Bürgermeisterwahl 2018 –Einteilung der Wahlbereiche  
Vorlage G 58-10/2017
7. Bürgermeisterwahl 2018 – Feststellung Anzahl der Mitglieder des  
Wahlausschusses  
Vorlage G 59-10/2017
8. Vergabe Umrüstung von 155 Mastaufsatzleuchten auf LED-Technik in der  
Rostocker Straße, Langen Straße, Bahnhofstraße, Birkenallee und Ribnitzer Straße  
Vorlage G 60-10/2017
9. Neubau Mehrzweckgebäude an der Seebrücke  
Eingriffsbewertung und Ermittlung des Kompensationserfordernis  
hier: Abschluss eines Vertrages zur Nutzungsüberlassung von Ökopunkten  
Vorlage G 61-10/2017
10. Vergabe Ingenieurleistungen Ausbau Schwanenberg in Graal-Müritz  
Vorlage G 62-10/2017
  
13. Nachtrag zur Sanierung Ortgangbretter Rathaus Graal-Müritz  
Vorlage G 63-10/2017
11. Mitteilung und Anfragen der Einwohner/innen

**Geschlossener Teil:**

12. Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreter  
die einstimmig bestätigt wird.

**TOP 3 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 28. 07. 2017**

Die Sitzungsniederschrift wird durchgegangen. In der Anwesenheit ist Herr GV Schulz 1x zu streichen und durch Herr GV Gottschalk zu ergänzen.

Anschließend wird die Niederschrift mit 8 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 1 Stimmenthaltung bestätigt.

(GV v. 26. 10. 17, TOP 3)

**TOP 4 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung der Gemeindevertretung**

entfällt

(GV v. 26. 10. 17, TOP 4)

**TOP 5 Festsetzung des Wahltermins zur Bürgermeisterwahl 2018  
Antrag der CDU  
Vorlage G 57-10/2017**

**Beschluss**

Die Gemeindevertretung Graal-Müritz beschließt den Wahlakt zur Bürgermeisterwahl auf den 22. 04. 2018 festzulegen. Falls notwendig würde die Stichwahl auf den 06. 05. 2018 fallen.

Die Bürgermeisterstelle ist in einschlägigen und dafür geeigneten Publikationsorganen zu veröffentlichen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: 10

Ja-Stimmen: 10

Nein-Stimmen: -

Stimmenthaltungen: -

(GV v. 26. 10. 17, TOP 5)

**TOP 6 Bürgermeisterwahl 2018 – Einteilung der Wahlbereiche  
Vorlage G 58-10/2017**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Graal-Müritz bestimmt gemäß § 61 Abs. 3 Landes- und Kommunalwahlgesetz Mecklenburg-Vorpommern (LKWG M-V), in der Fassung vom 16. Dezember 2010, dass das Wahlgebiet Graal-Müritz in einen Wahlbereich eingeteilt wird.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: 10

Ja-Stimmen: 10

Nein-Stimmen: -

Stimmenthaltungen: -

(GV v. 26. 10. 17, TOP 6)

**TOP 7 Bürgermeisterwahl 2018 – Feststellung Anzahl der Mitglieder des Wahlausschusses  
Vorlage G 59-10/2017**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Graal-Müritz legt gemäß § 10 Abs. 1 Landes- und Kommunalwahlgesetz Mecklenburg-Vorpommern (LKWG M-V), in der Fassung vom 16. Dezember 2010, die Anzahl der weiteren Mitglieder des Gemeindegewahlausschusses auf vier fest.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: 10

Ja-Stimmen: 10

Nein-Stimmen: -

Stimmenthaltungen: -

(GV v. 26. 10. 17, TOP 7)

**TOP 8 Vergabe Umrüstung von 155 Mastaufsatzleuchten auf LED-Technik in der  
Rostocker Straße, Langen Straße, Bahnhofstraße, Birkenallee und  
Ribnitzer Straße  
Vorlage G 60-10/2017**

Zu diesem TOP nimmt Herr GV Dorroch im Publikum Platz. Er nimmt weder beratend noch abstimmend zu diesem TOP teil.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Graal-Müritz beschließt:

Die Vergabe der Leistungen für die Umrüstung von 155 Mastaufsatzleuchten auf LED-Technik in der Rostocker Straße, Langen Straße, Bahnhofstraße, Birkenallee und Ribnitzer Straße in Graal-Müritz erfolgt an die

**Bauhof GmbH Graal-Müritz**

**Rostocker Straße 12**

**18181 Graal-Müritz**

**Lt. Angebot vom 09. 10. 2017 in Höhe von 77.939,35 Euro.**

Der Bürgermeister wird beauftragt den Auftrag auszulösen.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: 10

Ja-Stimmen: 5

Nein-Stimmen: 3

Stimmenthaltungen: 1

Anmerkung: Herr GV Dorroch hat gemäß § 24 (1) KV MV nicht an der Beratung und Abstimmung teilgenommen.

(GV v. 26. 10. 17, TOP 8)

**TOP 9 Neubau Mehrzweckgebäude an der Seebrücke**

**Eingriffsbewertung und Ermittlung des Kompensationserfordernisses**

**hier: Abschluss eines Vertrages zur Nutzungsüberlassung von Ökopunkten**

**Vorlage G 61-10/2017**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Graal-Müritz beschließt den Abschluss einer Vereinbarung zwischen Alrik Hagedorn, Am Düsterbarg 20 a in 18209 Wittenbeck und der Gemeinde Graal-Müritz, Ribnitzer Straße 21 in 18181 Graal-Müritz über den Abkauf von Ökopunkten als Ausgleich für den Eingriff zum Neubau eines Mehrzweckgebäudes mit Info-Büro, WC-Anlage, DLRG-Lager in der Gemarkung Müritz, Flur 2, Flurstück 7/55.

Für die Veräußerung der Ökopunkte zahlt die Gemeinde Graal-Müritz Herrn Alrik Hagedorn eine einmalige Entschädigung in Höhe von 3,- Euro netto je Ökopunkt zzgl. MWSt. insgesamt in Höhe von 5.983,32 Euro brutto.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: 10

Ja-Stimmen: 8

Nein-Stimmen: 1

Stimmenthaltungen: 1

(GV v. 26. 10. 17, TOP 9)

**TOP 10 Vergabe Ingenieurleistung Ausbau Schwanenberg in Graal-Müritz  
Vorlage G 62-10/2017**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Graal-Müritz beschließt die Vergabe von Ingenieurleistungen für den Ausbau Schwanenberg an die Firma

**Merkel Ingenieur Consult**

**Goethestraße 9**

**18209 Bad Doberan**

**In Höhe von 21.128,64 Euro.**

Der Bürgermeister wird beauftragt den Auftrag auszulösen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: 10

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: -

Stimmenthaltungen: 1

(GV v. 26. 10. 17, TOP 10)

**TOP 13 Nachtrag zur Sanierung Ortgangbretter Rathaus Graal-Müritz  
Vorlage G 63-10/2017**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Graal-Müritz beschließt die Beauftragung des Nachtragsangebotes im Rahmen der Sanierung der Ortgangbretter Rathaus Graal-Müritz zur dringend erforderlichen Sanierung der Ziergiebel an die

**Firma R & W Bedachungsgesellschaft Rostock mbH**

**Dorfstraße 35 in 18184 Klein Kussewitz**

**Lt. Nachtragsangebot vom 17. 10. 2017 in Höhe von 10.796,22 Euro brutto.**

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: 10

Ja-Stimmen: 8

Nein-Stimmen: -

Stimmenthaltungen: 2

(GV v. 26. 10. 17, TOP 13)

**TOP 11 Mitteilungen und Anfragen der Einwohner/innen**

Frau BV Dr. Chelvier informiert:

- Die Prüfung der tatsächlich vorhandenen Stellplätze in der Kurstraße im Zusammenhang mit der Einhaltung der Stellplatzsatzung ist in Arbeit.
- Das Freischneiden der Promenade erfolgt in der 44./45 KW.
- Die Reparatur des Heuweges, Höhe Fußgängereingang Campingplatz ist erledigt.

Herr Diews spricht die Außenbeleuchtung der WC-Häuser an. Diese wurde an der Seite angebaut, welche durch Restlicht der Straßenbeleuchtung halbwegs beleuchtet war. Die anderen Seiten der WC-Gebäude sind weiterhin dunkel. Herr GV Dorroch informiert, dass er die Beleuchtung lt. Auftrag vom Bauamt abgearbeitet hat. Die Anbringung der Beleuchtung war so abgesprochen. Dies wird seitens der Verwaltung geprüft.

Herr GV Gottschalk weist darauf hin, dass eine AG WC-Anlagen durch den Bürgermeister (z. Z. im Krankenstand) einberufen werden sollte. Hier könnten dann solche Probleme auch besprochen werden.

Frau Taraschewski informiert, dass sie in der 44. KW Urlaub hat und danach die AG WC-Anlagen und die AG Schulneubau einberufen wird.

Herr GV Johannssen fragt an, in wie weit die Gemeinde bzw. das Bauamt über den aktuellen Stand des Anbaus Mensa Jugendhaus von der Greenhouse school informiert sind. Lt.

Aussage Frau Pedersen in einem Gespräch in Vorbereitung auf den Sozialausschuss – liegen Grundriss und Skizzen zum Anbau vor, die Baufirma soll feststehen, die Finanzierung seitens Greenhouse soll stehen und wenn alles läuft soll der Anbau zum neuen Schuljahr fertig sein. Weiterhin sagte Frau Pedersen, dass Bauherr die Greenhouse school wäre und Mieter für das Jugendhaus die Gemeinde sein soll.

Weiterhin fragt er nach dem Stand Litfaßsäulen in der Gemeinde. Es gab im Sozialausschuss den Vorschlag die Litfaßsäulen mit einer stumpfen Farbe zu versehen und die Abdeckung abzukärchern, weil die Litfaßsäulen sehr ungepflegt aussehen. Es wurde seitens der Verwaltung informiert, dass kein Einfluss genommen werden kann, da die Litfaßsäulen verpachtet sind. Herr GV Johannssen hat gehört, dass die Litfaßsäulen im Eigentum der Firma Rostock Werbung stehen. Er bittet hier um einen Sachstand.

Frau Taraschewski informiert, dass in der Verwaltung die Entwürfe der Greenhouse school nicht bekannt sind. Die AG Schulneubau hat am 8. 2. 17 zuletzt getagt, hier ist protokolliert worden „was-wie“ erfolgen wird. Auch nach Rücksprache mit Frau Pedersen zum Ortstermin am 30. 09. 2017 hat sie hierzu keine weitere Auskunft bekommen, lediglich wurde gesagt, dass die Schule die Finanzierung organisiert. Frau Taraschewski gibt zu bedenken, dass man im Zusammenhang mit dem Neubau der Greenhouse school Räumlichkeiten für offene Jugendarbeit schaffen wollte und kein Jugendhaus.

Frau Taraschewski weist darauf hin, dass es dringend notwendig ist, dass die AG Schulneubau tagt, da auch die Entwicklung in Sachen Hort anders erfolgt, als zunächst angedacht.

Frau GV Conteduca ist ebenso erstaunt, zumal die jetzt durch Frau Pedersen vorgelegten Pläne weder im Bauausschuss noch im Finanzausschuss beraten wurden.

Frau BV Dr. Chelvier informiert, dass die Verwaltung hiervon keine Kenntnis hatte und diese Thematik in der Beratung der AG Schulneubau zu klären ist.

Frau Wegner gibt Sachstandsbericht zum Vertrag Litfaßsäulen mit der Firma Rostocker Stadtreklame. Herr GV Gottschalk beantragt die Verträge mit der Rostocker Stadtreklame (alten und aktuellen Vertrag) in der kommenden Sitzung des Hauptausschusses zur Beratung auf die Tagesordnung zu bringen. Dem Antrag wird zugestimmt.

Herr GV Rühs äußert seine Gedanken zum Volkstrauertag und informiert zu einigen Opfern aus der Gemeinde.

Auf Nachfrage von Herrn Diews informiert die Bürgervorsteherin, dass mit der Fertigstellung des Mehrzweckgebäudes nach der kommenden Saison zu rechnen ist.

Herr Diews spricht die Planung des Radweges von der Seebrücke in Richtung Müritz-Ost an und weist darauf hin, dass man den alten Wirtschaftsweg wieder aktivieren sollte.

Frau Taraschewski informiert, dass seitens der Umweltbehörde nach einer Vorortbegehung diese Möglichkeit abgelehnt wurde. Frau BV Dr. Chelvier weist darauf hin, dass die Verbreitung der Promenade touristisch schöner ist.

Herr GV Gottschalk informiert aus dem Gespräch mit dem Minister Backhaus, dass die Möglichkeit besteht könnte (wenn auch nur von der Seebrücke bis zum Mittelweg).

Es sollte ein neuer Vororttermin mit den entsprechenden Behörden durchgeführt werden.

Herr GV Rühs weist darauf hin, dass es im Heimatmuseum einen Plan mit den alten Wegen gibt. Frau BV Dr. Chelvier schlägt vor, den Planer alternativ zu beauftragen beide Varianten vorzubereiten und dann vor Ort mit allen zuständigen Behörden prüfen zu lassen. Dieses ist dann auch im Wasserausschuss zu beraten.

Frau Taraschewski informiert, dass die Ablehnung für Wiederherstellung des Weges unterhalb der Promenade bereits schriftlich vorliegt.

Herr GV Gottschalk stimmt den Vorschlag der Bürgervorsteherin zu, er hofft nach dem gestrigen Gespräch mit dem Minister auf eine gute Lösung. Auch weist er darauf hin, dass die alten Platten des Wirtschaftsweges noch liegen.

(GV v. 26. 10. 17, TOP 11)

#### **Ende öffentlicher Teil**

Dr. Benita Chelvier  
Bürgervorsteherin

Gattschau  
Protokoll